

2061. Artikel zu den Zeitereignissen

# 14. Juli: Gladio-Terror in Nizza! (4)

Die ersten zwei der vier Phasen der Terror-Fahrt in Nizza am 14. Juli habe ich in Artikel 2060 beschrieben.<sup>1</sup> Nun folgt

**Phase 3:** Diese Phase beginnt nach dem Ende des "Videotermins" (Phase 2), in dem noch die Beschleunigung des LKWs zu sehen war (s.u.).



<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/live#/beitrag/video/2787988/ZDF-heute-Sendung-vom-15-Juli-2016>

<sup>1</sup> Siehe auch Artikel 2058 und 2059

Vom Hotel Westminster bis zum Palais de la Méditerranée (s.o.) sind es ca. 200 Meter.

In *Youtube* ist nun die längere Version des Richard-Gutjahr-Videos zu sehen – und vor allen Dingen zu hören. Von Sekunde 14 bis Sekunde 29 muß der LKW die besagte Strecke (s.o.)



Video of truck moments before Nice attack rampage<sup>2</sup>

zurückgelegt haben, denn ab Sekunde 30 sind die Schüsse zu hören. Dies dauern bis Sekunde 45, ein Schuß fällt noch in Sekunde 49. Als die Schüsse fallen, steht der LKW (s.u.). – Für die



(<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/live#/beitrag/video/2787988/ZDF-heute-Sendung-vom-15-Juli-2016>)

"Terrorbekämpfung" sind die Polizisten auffallend wenig geschützt. Die entscheidende Frage

<sup>2</sup> <https://www.youtube.com/watch?v=7CB33-LYX40>

ist: warum steht überhaupt der LKW, der kurz zuvor massiv beschleunigt hatte?

Selbst wenn der Fahrer (ab Sekunde 30) getroffen worden sein sollte, müsste der LKW weiter gerollt sein. Es ist "eigentlich" nicht vorstellbar, daß der "Terrorist", der es (offiziell) zuvor darauf angelegt hatte, Dutzende Menschen zu überfahren, vor der Polizei den schweren Laster zum Stehen gebracht hatte, um sich dann von diesen hinrichten zu lassen.

Im obigen *Youtube*-Video sind zudem vor Sekunde 30 keinerlei Geräusche zu hören, die auf einen abrupten Bremsvorhang schließen lassen. Es ist also anzunehmen, daß der Fahrer den LKW für diese ca. 200 Meter erst beschleunigt hatte, um ihn dann ausrollen zu lassen, sodaß der LKW mit einem leichten Bremsvorgang vor den Polizisten zum Stehen kam.

Für die ca. 200 Meter brauchte der LKW (von Sekunde 14 bis 29) 15 Sekunden. Er hatte also ein durchschnittliche Geschwindigkeit von 48 km/h. Hier ein offensichtlicher Erlebnisbericht der Beschleunigungsphase:

*SWR-Reporterin Janine Konopka war mit ihrer Mutter mitten auf der Straße, als der Lkw in die Menschenmenge raste. Sie entkam nur knapp dem Anschlag.*<sup>3</sup>

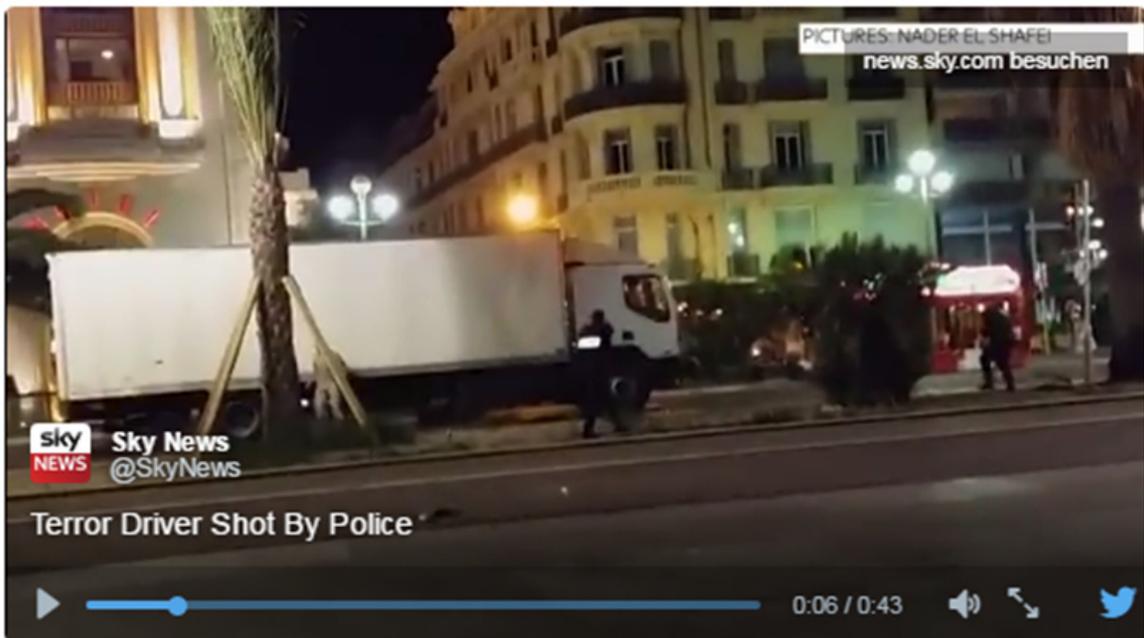


Auf die Frage: *Wußten Sie sofort, daß es ein terroristischer Anschlag ist?*, antwortete Janine Konopka:

*Ich war eigentlich sofort der Meinung, weil die Promenade des Anglais war ja abgesperrt, damit die Menschen so feiern können und nicht gestört werden, weil es ist eine sehr befahrene Straße. Und mir war eigentlich klar, daß kein normaler Menschen mit so einem Riesengefährte da einfach mit fast 200 Stundenkilometer – so kam es mir vor (!) – durch diese Menschenmenge rast ... Das war eine Wahnsinnsgeschwindigkeit ...*

<sup>3</sup> [http://www.tagesschau.de/ausland/nizza-117~\\_origin-1216b2fc-006c-47ce-a233-44777c4d9ef7.html](http://www.tagesschau.de/ausland/nizza-117~_origin-1216b2fc-006c-47ce-a233-44777c4d9ef7.html)

**Phase 4:** Finale Schüsse. Auch von dieser Phase gibt es ein Video (s.u.<sup>4</sup>)

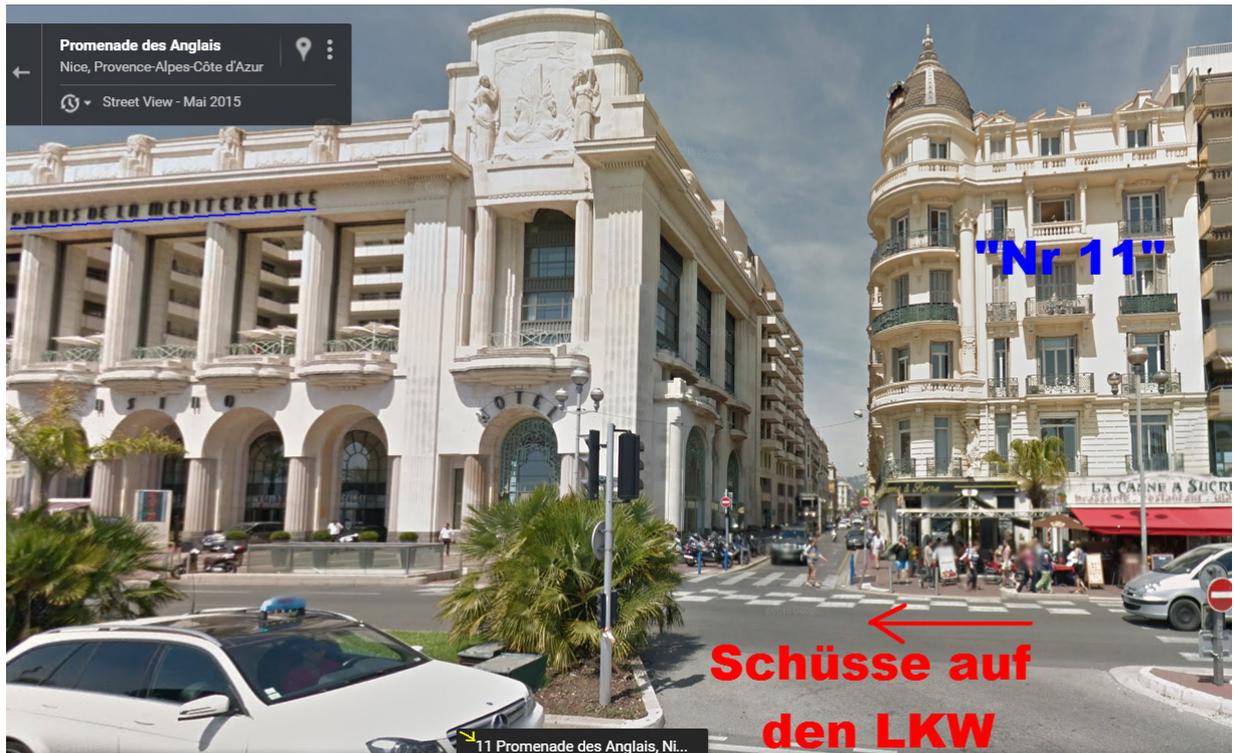


"Terrorbekämpfung auf Französisch" (Szene nach dem Bild mit den *schießenden Polizisten*, S. 2 unten). Man beachte die "Selbstschutzmaßnahme" des Polizisten:



(<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/live#/beitrag/video/2787988/ZDF-heute-Sendung-vom-15-Juli-2016>)

<sup>4</sup> <http://www.bild.de/news/ausland/nizza-terror/lkw-anschlag-mit-mindestens-84-opfern-zwei-kilometer-todesfahrt-46827618.bild.html>



Ist es nicht merkwürdig, daß der Zuschauer immer mit so verwackelten Handyvideos "abgespeist" wird, obwohl Nizza – so die *tagesschau* (s.u.<sup>5</sup>) – ... die am besten überwachte Stadt Frankreichs ist?



(Fortsetzung folgt.)

<sup>5</sup> <http://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-200419.html>